



Mit dem Dampfzug durch den Hafen nach Wilhelmsburg

IBA-Bahn Sonderfahrten auf den Schienen der Hafenbahn

An den kommenden drei Wochenenden bietet die IBA-Bahn Sonderfahrten in historischen Zügen über die Elbinsel an. Dazu gibt es fachkundige Ansagen im Zug zur Entwicklung der Elbinsel im Rahmen der Internationalen Bauausstellung (IBA) Hamburg, zur Historie, zur Hafenentwicklung und zur Eisenbahn.

Im historischen Zug, gezogen von einer schweren Güterzugdampflok der Baureihe 50, geht die Fahrt einmal rund um die größte Flussinsel Europas zwischen Norder- und Süderelbe.

Uli Hellweg, Geschäftsführer der IBA Hamburg GmbH: „Ein Ausflug mit der IBA-Bahn eröffnet völlig neue Ein- und Ausblicke auf die Elbinsel und das Projektgebiet der IBA Hamburg abseits der gewohnten Perspektiven von Straßen oder S-Bahn aus: Moderne Hafenlogistik im Wechsel mit historischen Bahnanlagen, ungewöhnliche Perspektiven auf die zahlreichen Kanäle, Hafenbecken, und auf erstaunlich viel Grün. Im Anschluss an die Rundfahrt empfehle ich einen Besuch der neu eröffneten IBA-Ausstellungsräume im Zentrum Wilhelmsburgs: Auf über 800 m² zeigen die multimedialen Ausstellungen IBA at WORK und IBA meets IBA die Pläne und Projekte der IBA Hamburg und vermitteln Wissenswertes über die Geschichte Internationaler Bauausstellungen in Deutschland.“



Foto: Thomas Hartleff, Dampflok Karoline auf der Rethehubbrücke, 09.09.2007

Die Abfahrtszeiten

Die Abfahrten sind jeweils Sonnabend und Sonntag alle drei Stunden. Am 29. und 30. September und am 13. und 14. Oktober geht es am Hafentor, St. Pauli, mit der Barkasse um 9:00, 12:00 und 15:00 Uhr zum Hafenumuseum in den 50er Schuppen. Dort fährt je eine Stunde später der Dampfzug zu einer zweieinhalbstündigen Rundfahrt ab. Am 06. und 07. Oktober fährt der Dampfzug ab Bahnhof Hamburg-Harburg um 10:00, 13:00 und 15:00 Uhr.

Auf der Schiene die Geschichte Wilhelmsburgs erkunden

Die Industrialisierung Wilhelmsburgs ist untrennbar mit dem Bau der Eisenbahn über die Elbbrücken (1872) verbunden. Noch heute wird das westliche Reiherstiegviertel durch ein dichtes Gleisnetz erschlossen, das die Hamburger Hafenbahn von der Wilhelmsburger Industriebahn übernommen hat.

Die IBA-Bahn (<http://www.iba-bahn.de>) nutzt dieses Gleisnetz zu einer einmaligen Rundfahrt durch den Hafen, über die Elbinseln und durch Wilhelmsburg.



Foto: Sonderzug am Schuppen 50 am 05.05.2007, damals mit Diesellok wegen Waldbrandgefahr.

Per Zug die Elbinseln kennenlernen

Die Fahrt führt im Kreis vom Hafentor über den Reiherstieg, die Rethehubbrücke, Hohe Schaar, Kornweide, das zukünftige Gelände der Internationalen Gartenschau, das Bahnhofsviertel, über den Ernst-August-Kanal wieder nach Hamburg Süd. Dazu kommen täglich wechselnde Abstecher z.B. über die Freihafenelbbrücke, auf die Peute, in Reiherstiegviertel, zum Containerterminal Toller Ort und auf die Kattwykhalbinsel mit Blick nach Altenwerder.

Bitte reservieren Sie... www.iba-bahn.de

Die Fahrt mit Führung dauert fast zweieinhalb Stunden und kostet 12 EUR (erm. 8 EUR). Bei den Fahrten ab Hafentor ist die Barkasse im Preis inbegriffen. Bitte reservieren Sie formlos unter buchung@ibabahn.de. Oder unter Tel. 040-690 897 40. Fahrkarten gibt es ohne Aufpreis im Zug.

Mathias Bölckow, 0179-1417122

Die IBA-Bahn ist ein Projekt des IBA Kunst & Kultursommers 2007. Der IBA Kunst & Kultursommer setzt die Elbinseln Veddel und Wilhelmsburg sowie den Harburger Binnenhafen in Szene: Mit rund 60 Events - darunter Tanz und Theater, Film und Fotografie, Kunst und Musik, Festivals und Feste, interkulturelle Events und Erkundungen - zeigt die Internationale Bauausstellung Hamburg (IBA Hamburg) im Auftaktjahr ihr Präsentationsgebiet. Bis 2013 richtet die IBA Hamburg den Fokus der Stadtentwicklung auf den Hamburger Süden und entwickelt innovative, nachhaltige Ideen und Projekte für die Zukunft der Metropole. Weitere Informationen unter: www.iba-hamburg.de

